

Stadt Bottrop
Koordinierungsstelle Integrierte
Stadtentwicklung
Postfach 10 15 54
46215 Bottrop

Eingangsvermerk der Stadt:

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Zur interimswweisen Finanzierung der Quartiersarbeit in Bottrop

Für das Projekt / die Anlaufstelle
im Stadtteil
Zeitraum zur interimswweisen Finanzierung

Antragsteller

Institution bzw. Träger:

Ansprechpartner*in:

Anschrift:

E-Mail:

Website:

Telefon:

Weitere Kooperationspartner:

- 1.
- 2.
- 3.

1. PROJEKTBESCHREIBUNG

Ausgestaltung des Angebots und der lokalen Quartiersarbeit

Stellen Sie dar, welche Angebote Sie im Rahmen des Projektes geplant haben bzw. weiterführen möchten. Gehen Sie hierbei auf die Ziele des Projektes ein und stellen Sie dar, welche Maßnahmen Sie dazu ergreifen möchten.

Bedarf und Zielgruppe des Projekts

An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? Wie zeigt sich der Bedarf für Ihr Projekt im Quartier? Leiten Sie den Bedarf z.B. aus Ihren bisherigen Tätigkeiten und Erfahrungen ab oder gehen Sie auf die Sozialdaten des Quartiers ein.

Kurzvorstellung Träger

Stellen sie kurz Ihre Arbeit als Träger im Bereich Quartiersarbeit und Nachbarschaftshilfe vor. Erläutern Sie dabei, auf welche Erfahrungen das (geplante) Projekt aufbaut.

Bisherige Projekte und Strukturen

*Stellen Sie dar, welche/s Projekt/e Sie bisher in dem Stadtteil durchgeführt haben. Erläutern Sie dabei, wie diese/s Projekt/e zur Lebensqualität der Bewohner*innen im Quartier beigetragen haben. Fügen Sie hierbei auch Ergebnisse der Evaluation der bisherigen Arbeit, Sach- und Projektberichte o.Ä. an.*


Geplante Zusammenarbeit

Stellen Sie dar, wie Sie die lokale Zusammenarbeit im Stadtteil ausgestalten wollen. Gehen Sie auch darauf ein, welche lokalen Akteure Sie in Ihrem Netzwerk integrieren und wie Sie die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung gestalten werden.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the respondent to describe their planned cooperation in the district, including local actors and collaboration with the city administration.

Perspektive der Weiterführung

Die Perspektive der Weiterführung der Arbeit ist durch folgende Schritte / Anträge / Förderungen gegeben:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the respondent to describe the perspective of continuing the work through steps, requests, or funding.

Evaluation und Erfolgsmessung

Stellen Sie dar, wie eine Evaluation des Projekts und seiner Ergebnisse erfolgen wird.

--

2. EINGESETZTES PERSONAL

	Stellenbezeichnung	Stellenumfang (Std. / Woche)
1		
2		
3		

3. FINANZIERUNG

Gesamtkosten	
davon Personalkosten	
davon Sachkosten	
davon Mietkosten	
Beantragte Zuwendung aus dem Fördertopf	
Eigenkapital (eigene Finanzierungsmittel, Kredite)	
Eigenleistung (Barwert der Sach- und Arbeitsleistungen)	
Zuwendungen Dritter	
Weitere Finanzierungsmittel	

- Sollten bis zur Antragsfrist mehrere Anträge eingehen und die Höhe der beantragten Förderungen den verfügbaren Rahmen des Fördertopfes überschreiten, kann das Projekt auch mit einem Teilbetrag realisiert werden.

4. ERKLÄRUNG DES ANTRAGSTELLERS

Wurde in diesem Jahr oder früher für den gleichen oder einen ähnlichen Zweck eine Zuwendung von der Stadt Bottrop gewährt?

- Nein
- Ja, und zwar:

Höhe:

Bewilligungsstelle:

Liegt für die gleiche Maßnahme bei einer anderen Stelle der Stadt Bottrop oder einem Dritten ein weiterer Zuwendungsantrag (evtl. anderes Förderprogramm) vor?

- Nein
- Ja, und zwar:

Seit wann?

Stelle:

Mir / Uns ist bekannt, dass

- a) Nach § 3 Abs. 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz –SubvG) vom 29.07.1976 (BGBl. I S.2037) die Verpflichtung besteht, der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind.
- b) Sich nach § 264 des Strafgesetzbuches derjenigen strafbar macht, der gegenüber der Bewilligungsbehörde hinsichtlich der genannten subventionserheblichen Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind oder der die Bewilligungsbehörden entgegen seiner Verpflichtung zur Mitteilung oder Änderung dieser Tatsachen, die die Förderberechtigung berühren, in Unkenntnis lässt oder der eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung gegenüber der Bewilligungsbehörde zum Nachweis subventionserheblicher Tatsachen braucht.

- c) Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass mein / unser Name, meine / unsere Adresse, sowie die Bankverbindung zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bescheide und verwaltungsinterner Listen in eine Datenerfassungsanlage gespeichert werden. Name und Bankverbindung können zum Zwecke der Auszahlung an die Kasse weitergeleitet werden.
- d) Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und erkenne / erkennen die dargelegten Verpflichtungen, Erklärungen für mich / uns als verbindlich an.

Anlagen

- Zeitplan der Maßnahme, Finanzierungsplan
- Vereinssatzung / sonstige konstitutionelle Unterlagen, falls diese nicht in aktueller Fassung bei der Bewilligungsstelle vorliegen.
- Bescheinigung des Finanzamtes zur Gemeinnützigkeit (Körperschaftsteuerbefreiung)
- Besondere Antragsunterlagen, und zwar:

Weitere Unterlagen werden nach Aufforderung durch die Bewilligungsbehörde nachgereicht.

Ort, Datum

Unterschrift/en
(Antragsteller / Vertretungsberechtigte)